



Protokollauszug aus der Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 16.12.2004

öffentlich

Top 8 Jugendförderplan der Landeshauptstadt Potsdam 2005

geändert beschlossen

Frau E. Müller bringt den Jugendförderplan ein und erläutert diesen.

Herr Schweers weist darauf hin, dass dies eine Fortschreibung des Planes von 2004 ist und einen reinen Verwaltungsvorlage.

Herr Liebe bittet zu Protokoll zu nehmen, dass der Jugendförderplan gemäß KJHG ab 2006 in 3-Jahres-Schritten, unter Beteiligung der Träger und unter Berücksichtigung der sozialräumlichen Planung erstellt wird.

Herr Harder beantragt, die Maßnahmen zur Umsetzung des HSK in der Anlage 5 des Jugendförderplanes abzulehnen.

Frau Keilholz und Herr Dr. Henrich nehmen aufgrund von Befangenheit nicht an der Abstimmung zum Jugendförderplan teil.

Antrag:

Die Maßnahmen zur Umsetzung des HSK in der Anlage 5 des Jugendförderplanes werden abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 5

Ablehnung: 4

Dem Antrag wird zugestimmt.

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die im Jugendförderplan ausgewiesenen inhaltlichen Schwerpunkte und Aufgaben für das Jahr 2005 einschließlich der Anlagen.

+ Änderungen:

Die Maßnahmen zur Umsetzung des HSK in der Anlage 5 des Jugendförderplanes werden abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 5

Ablehnung: 2

Der geänderten Drucksache wird zugestimmt.